

## Große Drogenrazzia in NRW: 400 Beamte gegen internationalen Handel!

Beamte durchsuchen 40 Objekte in NRW und Europa im Rahmen eines Großangriffs gegen internationale Drogengruppierungen.

**Essen, Deutschland** - Im morgendlichen Dämmerlicht brach eine geballte Aktion gegen den Drogenhandel über Nordrhein-Westfalen herein! Fast 400 Beamte des Zollfahndungsamtes Essen durchsuchten im Auftrag der Staatsanwaltschaft Duisburg insgesamt 40 Objekte in Deutschland, Belgien, den Niederlanden und Spanien. Unterstützt von Spezialkräften der Bundes- und Landespolizei wurde ein großangelegter Schlag gegen ein kriminelles Netzwerk geführt, das verdächtigt wird, Drogen wie Amphetamin, Marihuana, Haschisch, Kokain, Ketamin und Ecstasy in Kilogramm-Mengen nach Deutschland geschmuggelt zu haben.

Die koordinierten Razzien sind das Ergebnis monatelanger Ermittlungen und zielen darauf ab, die Drahtzieher hinter diesem gefährlichen Drogenhandel aus dem Verkehr zu ziehen. Der Umfang der Durchsuchungen und die Anzahl der beteiligten Beamten unterstreicht die Ernsthaftigkeit dieser Operation. Die Ermittler sind fest entschlossen, der Drogenkriminalität in Deutschland einen entscheidenden Schlag zu versetzen!

Details	
<b>Vorfall</b>	Drogenschmuggel
<b>Ursache</b>	Drogenschmuggel
<b>Ort</b>	Essen, Deutschland

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**